

Bericht vom Ziehen der Losungen für 2029

Auch in diesem Jahr war das „Ziehen der Losungen“ wieder ein feierlicher und ganz besonderer Moment. Am 22. April wurden **die Losungen für 2029** gezogen. Wir beten, dass auch diese Ausgabe die Menschen in Glauben, Hoffnung und Liebe stärken wird. Die Losungen sind weltweit bekannt und werden jährlich in sehr viele Sprachen übersetzt und gelesen. Neben den Büchlein gibt es auch immer mehr Online-Versionen, was eine gute Entwicklung ist.

Diese Ziehung der Losungen findet immer physisch statt. Dies ist nicht nur eine schöne Tradition, sondern auch eine, die wir als EBU-Mitglieder aufrechterhalten müssen. Das Losungsbuch ist und bleibt unsere Grundlage, das dürfen wir nicht vergessen. Die Losungen werden aus verschiedenen Verssammlungen ausgewählt, und seit 1788 werden sie per Los aus einer Sammlung von ca. 1800 geeigneten Texte aus dem Alten Testament gezogen. Die Lehrtexte werden nicht gelost, sondern ausgewählt. Mit den Mitgliedern der Direktion, Gästen, Mitarbeitenden und anderen Interessierten begann die Versammlung am Mittwoch, dem 22. April, mit einer schönen und sehr passenden Andacht von Erdmute D. Frank im Sitzungssaal im Vogsthofs. Es war schön, dass auch Schüler der Zinzendorfschulen aus Herrnhut mit einer Lehrerin anwesend waren.

Für alle, die zum ersten Mal dabei waren, eröffnete sich eine ganz neue Welt. Über die Organisation dieser Ziehung, wie sie dokumentiert werden soll und welche Schritte während der Ziehung zu unternehmen sind, wird im Vorfeld gründlich nachgedacht. Es muss „nach dem Buch“ geschehen, wird aber auch vom Geist, von Gott, geleitet. Das haben Lilian Stuger-Kembel und Petra Ziegler sicherlich auch so erlebt. Das erste Ziehen der Tagestexte in deinem Leben ist ein unvergesslicher Moment. Es bedeutet, dass du aus einer schönen, eleganten und klassischen „Schale“ eine Nummer ziehst. Diese Nummer entspricht einer Ziffer, die wiederum auf einen bestimmten Text aus einem der Bücher der Bibel sowie den dazugehörigen Vers oder die dazugehörigen Verse verweist.

Vielen Dank an alle, die es auch in diesem Jahr wieder möglich gemacht haben, dass das Ziehen der Tagestexte organisatorisch top geregelt war und alles reibungslos verlief. Ganz besonders möchten wir uns dafür bei Jane Liepelt und Christin Maifahrt bedanken.

5.7.2026, Herrnhut